

Feiern und spielen bis in den Abend

Aktiv von
Ort Juli
2018

Bürgerfest in Grünbühl-Sonnenberg war wieder ein großer Erfolg

Bei strahlendem Sonnenschein feierten etwa 350 Bürgerinnen und Bürger am Samstag, 7. Juli, ihren Stadtteil. Dieses Jahr dauerte das traditionelle Bürgerfest auf dem Quartiersplatz und im MehrGenerationenHaus zum ersten Mal bis in den frühen Abend hinein.

Gemeinschaftlich mit allen Aktiven des MGH, mit zahlreichen Kooperationspartnern aus Organisationen und Einrichtungen im Stadtteil und mit vielen, vielen ehrenamtlich engagierten Bewohnerinnen und Bewohnern ist es dem Verein Tragwerk gelungen, ein rundum buntes und vielfältiges Bühnen- und Rahmenprogramm zu organisieren. Das Bühnenprogramm eröffneten die Kinder des Kinder- und Familienzentrums MGH und der katholischen Kita mit zwei fröhlichen Liedern. Das Grußwort sprach der Baubürgermeister der Stadt Ludwigsburg Michael Ilk.



Das „Dschungeltiere-Musical“ begeisterte Groß und Klein. (Fotos: Tragwerk e.V.)



Der Auftritt der portugiesischen Tanzgruppe war ein Höhepunkt des Bürgerfests.

Musik begeistert alle

Mit einem „Dschungeltiere-Musical“ begeisterten die Kinder des Kinder- und Familienzentrums, die auch noch eine tolle „Zeitreise“ mit Trainerin Christina Kalliafa tanzten. Mit den Hip-Hop-Mädels und Christina ging es nahtlos fetzig weiter. Die portugiesische Tanzgruppe mit Livemusik war ein weiterer Höhepunkt und begeisterte ebenso wie das Quetschkommoden-Duo Bofinger, das mit seinen Stücken besonders die älteren Gäste zum Schunkeln brachte. Harald von der Brenz-Band spielte drei schöne Lieder, eines davon war „Pippi Langstrumpf“, zu Ehren der schwedischen Mannschaft, die am Nachmittag bei der Fußball-WM spielte. Die

Band „Two Men-One Beer“ kam sehr gut an, obwohl zu diesem Zeitpunkt nicht mehr so viele Besucherinnen und Besucher da waren. Die Verlängerung des Bürgerfests war anscheinend noch nicht allen bekannt.

Beeindruckende Vielfalt

Auch das Rahmenprogramm konnte sich sehen lassen. Ein Riesengewinn für das Bürgerfest war die erstmalige Teilnahme der Theo-Lorch-Werkstätten. Mit ihrem Rollstuhl-Parcours und ihren Wasserspielen haben sie besonders die Kinder begeistert. Die Tattoos am Stand der Kinder- und Familienbildung (KiFa) waren natürlich wieder sehr gefragt und auch die Terrasse des MGH mit den Kinderspielange-

boten wurde rege genutzt. Das Fußballturnier des Jugendcafés fand ebenfalls viel Anklang. Am Schluss konnten vier Mannschaften bei der Siegerehrung „abräumen“. Bei der Foto-Box des MGH konnten persönliche Postkarten erstellt werden und das „mobile grüne Zimmer“ der Stadt bot Platz zum Ausruhen im Grünen.

Eine herrliche Blumenpracht, gespendet von der Firma „Blumen Hofmeister“ und dekoriert von Ehrenamtlichen, bot einen wunderschönen Blickfang auf den Tischen und der Bühne. Wie schon im letzten Jahr konnten die Gäste zu ihrer großen Freude die Sträube am Ende der Veranstaltung mit nach Hause nehmen. *Eva Herbst-Schetter* 